

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-auto-sollte-vor-der-urlaubsfahrt-einem-rundum-check-unterzogen-werden-51882524>

Datum: 02.05.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC: Auto sollte vor der Urlaubsfahrt einem "Rundum-Check" unterzogen werden

Tipps vom Club-Techniker für eine problemlose Fahrt in die Ferien

Ein ungeplanter Werkstattstopp im Urlaub kann schnell unbequem werden. "Daher sollte das Fahrzeug vor längeren Urlaubsfahrten unbedingt auf Herz und Nieren überprüft und auf Vordermann gebracht werden", rät ÖAMTC Techniker Steffan Kerbl und gibt Tipps, was am Auto gecheckt werden sollte:

- * Fahrzeugbeleuchtung: Nur wenn alle Lichter einwandfrei funktionieren, wird man auch von anderen Verkehrsteilnehmenden richtig wahrgenommen. Bei starker Beladung muss man übrigens bei den meisten Autos die Scheinwerfereinstellung anpassen.
- * Scheiben: Eine gründliche Scheibenreinigung außen und innen ist vor, aber auch während der Fahrt unerlässlich. Treten beim Einsatz der Scheibenwaschanlage Schlieren auf, sind neue Wischerblätter fällig. Vor Fahrtantritt sollte auch fehlendes Scheibenreinigungsmittel nachgefüllt werden.
- * Bereifung: Die meisten Reifenschäden treten bei voller Beladung auf schnellen Autobahnstrecken auf, weil dann der Reifen am stärksten beansprucht wird. Deshalb bei schwerer Beladung den Luftdruck laut Betriebsanleitung entsprechend kontrollieren und anpassen. Außerdem dürfen die Reifen keine Beschädigungen aufweisen. Wichtig ist auch die Luftdruckkontrolle des Ersatzrades, sofern vorhanden. Falls das Fahrzeug mit einem Reifenpannenset ausgestattet ist, darf das Dichtmittel nicht abgelaufen sein.
- * Fahrwerk: Stoßdämpfer, Bremsen, Lenkung, Radlager und Spur sollten auf den technischen Zustand überprüft werden. Bei einem Defekt der Fahrwerksbestandteile kann sich das Fahrverhalten gefährlich ändern.
- * Flüssigkeitsstände: Kühlwasser, Motoröl, Bremsflüssigkeit und falls erforderlich Batterieflüssigkeit gehören vor der Fahrt in den Urlaub kontrolliert. "Fehlende Flüssigkeiten müssen unbedingt nachgefüllt werden", so der ÖAMTC-Experte. Übrigens: Nicht nur bei großer Kälte versagen Batterien den Dienst, es kann ihnen auch hitzebedingt der "Saft" ausgehen.

ÖAMTC bietet Überprüfungen an: vom Fahrwerk bis Bremsen-Check

Wenn Service oder Pickerltermin kurz nach dem Urlaub anstehen, empfiehlt der ÖAMTC-Techniker beides vorzuziehen. Wer als Club-Mitglied auf Nummer Sicher gehen will, kann auch beim nächsten Stützpunkt einen Überprüfungstermin vereinbaren:

- * **Urlaubs-Überprüfung:** Beleuchtungs- und Warneinrichtungen, Lenkung, Radaufhängung, Reifen, Motor, Nebenaggregate, Kraftübertragung und Bremsen werden dabei unter die Lupe genommen.
- * **Sicherheits-Überprüfung:** Bei dieser "Gesundenuntersuchung" für das Auto werden die wichtigsten Fehlerquellen durchgecheckt.
- * **Fahrwerks-Überprüfung:** Diese ist vor weiten Strecken wichtig, weil sie optimale Straßenlage und Reifenschonendes-Fahren sicherstellt.
- * **Klimaanlagen-Überprüfung:** ÖAMTC-Mitglieder können zudem die Klimaanlage des Fahrzeuges am Stützpunkt überprüfen lassen. Wichtig vor der Fahrt in den Urlaub ist die richtige Befüllung. Schlecht oder nicht gewartete Klimaanlagen verlieren nicht nur an Leistung, es bilden sich auch unangenehme Gerüche, die ein Risiko für die Gesundheit der Insassen darstellen. Eine Überprüfung sollte vorbeugend im Zwei-Jahrestakt durchgeführt werden. Für Allergiker:innen ist sogar eine jährliche Desinfektion inklusive Tausch des Reinluftfilters ratsam.

Nähere Informationen zu Prüfdiensten des ÖAMTC finden sich auf der Homepage des Clubs unter www.oeamtc.at/pruefdienste.